

## VAMOS!-Programm

### Die Rolle der Begleiter\*innen

Begleiter\*innen

... sind zuverlässige Vertrauens- und Ansprechpersonen für die Freiwilligen und die jeweilige Gastfamilie in Vorbereitung auf und während des FSJ. In dieser Beziehung sollte die Initiative vor allem von den Freiwilligen und der Gastfamilie ausgehen: Sie sollen sich sicher sein können, dass bei Bedarf und Fragen ihr\*e Begleiter\*in immer zur Verfügung steht und ihnen gerne in organisatorischen und persönlichen Angelegenheiten weiterhilft. Es wird demnach nicht von Begleiter\*innen erwartet, dass er\*sie sich konstant und „proaktiv“ um das Wohlergehen des/der Freiwilligen kümmert. Aus der Begleitung kann sich eine Freundschaft entwickeln, primär sind Begleiter\*innen jedoch eine Vertrauens- und Ansprechperson. Die Begleitung übersetzt zudem die drei Berichte des/der Freiwilligen vom Spanischen ins Deutsche.

#### ***So in etwa könnte ein Begleiter\*innen-Jahr ablaufen:***

<b><i>Wann?</i></b>	<b><i>Was?</i></b>
Mai	Die Begleitung wird auf der Halbjahresversammlung von Color Esperanza oder von der Partnerorganisation ausgewählt.
Juni	Die Begleitung nimmt Kontakt zu dem/der zugeteilten Freiwilligen per Mail/Sozialen Medien/Telefon auf, stellt sich vor, beantwortet ggf. Fragen über Deutschland, baut Vertrauen auf, etc.
Juni/Juli	Die Begleitung trifft sich mit der deutschen Gastfamilie, stellt sich vor, überreicht ihr die Gastfamilien-Mappe und erläutert sie.
Juli/August	Die Begleitung besucht die vorgesehene Einsatzstelle, stellt sich bei den Betreuer*innen als Kontaktperson vor, hinterlässt seine Kontaktdaten.
September	Ankunft der Freiwilligen: Die Begleitung ist in der Einführungswoche präsent und begleitet ihn/sie zur Gastfamilie.
Oktober-August	Die Begleitung gestaltet in Übereinkunft mit dem/der Freiwilligen und der Gastfamilie die Zeit: Es können regelmäßige Telefonate und 1x im Monat stattfindende Gastfamilien-Freiwilligen-Begleiter*innen-Treffen (z.B. im Rahmen des Abendessens) verabredet werden oder aber eine flexible Beziehung mit Kontakt nur nach Bedarf gepflegt werden.
Februar	1. Zwischenseminar mit den Freiwilligen 1. Evaluation: Gespräch nur mit Gastfamilie & Einsatzstelle sowie Zwischenseminar
Juni	2. Evaluation: Gespräch nur mit Gastfamilie & Einsatzstelle
Juli	2. Zwischenseminar mit den Freiwilligen
September	Verabschiedung der Freiwilligen
... und danach	Natürlich schön, wenn der Kontakt aufrechterhalten bleibt! ☺